



Mischpumpe PFT G 4 sorgt für den Fluss der Dinge auf einem Containerstell-

platz in Iphofen. 300 m² Fläche mit STRABAPHALT®-Mörtel fugenlos befestigt.

Containerstellplatz in Rekordzeit maschinell verschlämmt

Flächen mit hohen statischen Lasten oder einem hohen Schwerverkehrsanteil unterliegen anderen Beanspruchungen, als der konventionelle Straßenbau. Insbesondere Containerstellplätze, Verladerrampen und Parkflächen für den Schwerlastverkehr müssen daher an die Anforderungen angepasst werden. Mit speziell konzipierten Asphalten, halbstarren Deckschichten und weiteren bewährten Bauweisen können praktikable Lösungen für eine langfristige Nutzung geboten werden.

Sie sorgte für den reibungslosen Fluss des STRABAPHALT® – die Mischpumpe PFT G 4.



Die Firma STRATEBAU GmbH mit Hauptsitz in Regensburg und zahlreichen Direktionen bayernweit hat sich auf geeignete Lösungen, vor allem allgemeinen Straßenbau, aber eben auch für solche anspruchsvollen Industrieflächen, spezialisiert.

Fugenlose Flächenbefestigung

Für einen Containerstellplatz des Materialherstellers Knauf Gips KG in Iphofen empfahl Herr Dipl.-Ing. (FH) Dieter Blaß, Bauleiter der STRATEBAU GmbH - Bereich Würzburg, einen besonders beanspruchbaren Asphalt. Der hochstandfeste Asphalt wurde mit dem modernen Maschinenpark der STRATEBAU GmbH in üblicher Bauweise auf der ca. 300 m² großen Stellfläche eingebracht.

Um die Standfestigkeit weiter zu erhöhen, musste das eingebrachte Asphalttraggerüst mit einem speziell modifizierten Mörtel eingeschlämmt werden. Verwendet wurde STRABAPHALT® – ein Vergussmaterial für Verkehrsflächen mit hohen Belastungen. Die Firma Knauf PFT stellte für das Anmischen der 25 kg Säcke eine Mischpumpe G 4 zur Verfügung. Das Material verlangt für eine ausgezeichnete Fließfähigkeit eine knötchenfreie Aufmischung bei einer längeren Mischzeit. PFT Fachberater Otto Iff schlug die Ausrüstung der PFT G 4 mit einem Rotor-Stator-System R 7-1,5 vor. Mit einer Wassereinstellung am Durchflussmesser von 1.250 Liter pro Stunde konnte ein optimales Ergebnis erzielt werden. Einmal eingestellt, sorgt die PFT G 4 für einen kontinuierlichen Materialfluss bis zu 30 Meter weit. Über den

PFT RONDO Gießschlauch wurde der Mörtel grob auf der Stellfläche vergossen. Mit der dem großen PFT Flächenspachtel verteilten drei Mitarbeiter das Material zum bestmöglichen Einschlämmen zwischen das Asphaltkorn. Die angemischte Schlämme wurde mit einer Maschinenleistung von ca. 60 Liter pro Minute und ca. 15 Litern je Quadratmeter vergossen.

Der STRABAPHALT®-Mörtel floss problemlos zwischen die Asphaltkörner und füllte das Asphalttraggerüst vollständig aus. Am beeindruckendsten war die schnelle Ausbringungszeit – in ca. einer Stunde Gießzeit konnten die 300 m² vergossen und eingeschlämmt werden.

Dank der vorbildlichen Reinigungseigenschaften der Mischpumpe PFT G 4 konnte nach knapp 20 Minuten Reinigungszeit die Baustelle verlassen werden.



Optimal aufgemischt lief das Schlämm-Material zwischen den Einkornasphaltbelag.